

EINLADUNG

Verteilungsgerechtigkeit in der Krise

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft? Kann es überhaupt eine gerechte Gesellschaft geben?

Diese beiden Fragen bewegen Menschen heute – in Zeiten multipler Krisen – besonders stark. Und sie reichen noch weiter: Wie steht es um die Chancengleichheit? Wie werden die ökonomisch geschaffenen Werte verteilt? Wie erfolgt die krisenbedingte Lastenverteilung in der Gesellschaft?

Im Rahmen dieses Seminars erörtern wir die unterschiedlichen Formen von Gerechtigkeit und Gleichheit ebenso wie die Ursachen und Gründe für die Ungleichheit in Wohlstands- und Armutsgesellschaften. Außerdem betrachten wir die Auswirkungen unterschiedlicher Wirtschaftssysteme auf Wohlfahrt und Armut einer Gesellschaft – immer im Spiegel politischer Forderungen nach Chancengleichheit und gerechter (Lasten-)Verteilung.

Seminarnummer	04-1761 0503/5 SR
Seminarleitung/Referent	Florian Dohmen, Dipl.-Ökonom, Lehrbeauftragter an der Westfälischen Hochschule
Termin	Freitag, 24.05. – Sonntag, 26.05.2024
Ort	CJD Bonn

Anmeldung hier:



Programm

Freitag

- 17.00 Uhr** Anreise und Einchecken
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde, Erwartungen der Teilnehmenden
20.00 Uhr Einführung: Philosophisch-politische Grundlagen zum Thema Gerechtigkeit, historische Betrachtung und Entwicklung
21.30 Uhr Ende der Seminararbeit

Samstag

- 08.00 Uhr** Frühstück
09.00 Uhr Gerechtigkeit – Steuern und Transferleistungen: Historische Entwicklung, aktuelle Ausprägung, Belastung oder Ausgleich
13.00 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Verteilungswirkung in der Krise: Werden krisenbedingte Lasten gesellschaftlich gerecht verteilt?
18.00 Uhr Abendessen und Ende der Seminararbeit

Sonntag

- 08.00 Uhr** Frühstück
09.00 Uhr Staatliche Anforderungen an eine gerechte Lastenverteilung in Krisenzeiten (Banken- und Finanzmarktkrise, Pandemie, Kriege, Klimakrise)
12.30 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick, Seminarevaluation
15.00 Uhr Seminarende

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen

Info

Verantwortlich
Alexander Bodenstab
landesbuero-nrw@fes.de

Organisation
Sylvia Rutkowski
Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
Anmeldung.lbnrw@fes.de

Anmeldung unter
<https://www.fes.de/lnk/5c9>

Veranstaltungsort
CJD Bonn
Graurheindorfer Str. 149
53117 Bonn
Tel.: 0228/98960

Die Teilnahmepauschale in Höhe von € 100,00 bzw. € 50,00 für Studierende/Sozialleistungsempfänger_innen u.ä. (Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben!) schließt Programm, Unterkunft im EZ und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen. Es werden keine Reisekosten übernommen. Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen!

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung oder Kinderbetreuung während der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.